

03.09.2012, 11:44 Uhr

## Erster „Kinder- und Jugenddenkmalpreis“ Sachsens

### **Innenminister Markus Ulbig ehrt am „Tag des offenen Denkmals“ die Preisträger**

Zum ersten Mal verleiht der Freistaat den Sächsischen „Kinder- und Jugenddenkmalpreis“. Innenminister Markus Ulbig wird im Rahmen des 20. „Tags des offenen Denkmals“ am 09.09.2012 die Preisträger ehren.

Mit dem Preis werden drei besonders herausragende Leistungen gewürdigt. Die 32. Mittelschule „Sieben Schwaben“ aus Dresden, das „Georgius-Agricola-Gymnasium“ aus Glauchau sowie das Berufliche Schulzentrum „Dr. Friedrich Dittes“ ebenfalls aus Glauchau sind die Preisträger.

Die Dresdner Schüler und Lehrer erhalten den Preis für das Projekt „Der Bahnhof Tolkewitz - ein Denkmal im Umbruch“. Hier wurden über zwei Schuljahre hinweg der alte Busbahnhof erforscht, Erkenntnisse dokumentiert und eine umfangreiche Kunstausstellung in Eigenregie organisiert.

Das kleinste Museum Sachsens ist das Projekt des „Georgius-Agricola-Gymnasiums“ Glauchau. Es befindet sich in einem Postenhäuschen der ehemaligen Kaserne. Hier werden jährlich wechselnde Ausstellungen zu sehen sein.

Weniger filigran ist dagegen das Projekt „Agricola“ des Beruflichen Schulzentrums. In einer länderübergreifenden Zusammenarbeit zwischen Frankreich, Deutschland und Spanien, bauten die Schüler des BSZ drei Arbeitsmaschinen der Renaissance nach. Anhand der Zeichnungen von Georgius Agricola (1494-1555), schufen sie Pochwerk, Schmiedehammer und Rohrschachtofen.

Die drei Gewinner, wurden aus dem Landesprogramm „PEGASUS - Schulen adoptieren Denkmale“ ausgewählt. Die Projekte erhielten jeweils 500 Euro. Das Programm wird durch das Sächsische Staatsministerium des Innern und das Landesamt für Denkmalpflege unterstützt. Hintergrund des Programms ist, Geschichte für Kinder und Jugendliche praktisch erlebbar zu machen. Durch „Adoption“ eines Denkmals, setzen sie sich intensiv mit seiner Vergangenheit und Zukunft auseinander. Im Vordergrund stehen die Bewahrung sächsischer Geschichte und deren Weitergabe an die nächste Generation.

Die Preisverleihung des ersten „Kinder- und Jugenddenkmalpreis“ findet am 9. September um 11.00 Uhr in der Saigerhütte in Olbernhau statt. Das Innenministerium wird auch zukünftig den Preis an herausragende Arbeiten im Rahmen des Landesprogramms PEGASUS vergeben. Die Gewinner erhalten neben der Auszeichnung kleine Sachpreise.

## Informationen

### Herausgeber


Sächsisches Staatsministerium des Innern


### Themen

Infrastruktur, Denkmalpflege, Kunst & Kultur

### Kontakt

Pressesprecher Frank Wend

 +49 351 564 3040

 +49 351 564 3049

 [Schreiben Sie eine Nachricht.](#)

---

© Sächsische Staatskanzlei